

Klausurtagung des geschäftsführenden Landesvorstands und Tagung des Landesvorstands

03.07.2021

Landesdelegiertentag 2021, Bundesdelegiertentag 2021 und BDK-Arbeit im Corona-Jahr 2.

Am Sonntag, den 20. Juni 2021 traf sich der geschäftsführende Landesvorstand mit den Beisitzerinnen und Beisitzern Tarif, Junge Kripo, Rechtsschutz/Versicherungen sowie den Sprechern für den Ruhestand in Baiersbronn. Die aktuell niedrigen Inzidenzwerte erlaubten uns das Tagen in Präsenz, natürlich mittels 3G-Nachweis vor Tagungsbeginn im Hotel und unter Beachtung der AHAL-Regeln vor Ort. So konnten wir an diesem Tag wichtige BDK-interne Dinge wie die Planung des weiteren Jahres 2021 – unter anderem mit Landesdelegiertentag im November in Karlsruhe oder kriminalpolitische Dinge wie aktuell das Thema Videografie und Tonaufnahmen beim Schießtraining in der Polizei besprechen. Die Zeit konnten wir zudem nutzen, um die Landesvorstandssitzung vorzubereiten, die sich unmittelbar am Montag und Dienstag, vom 21.-22. Juni 2021, ebenfalls in Baiersbronn anschloss.

Hier war unter anderem die Wahl der Delegierten für den Bundesdelegiertentag vorzunehmen, der im November in Suhl stattfindet. Als nunmehr viertgrößter Verband innerhalb der BDK-Familie können wir hier mit 14 Delegierten unsere Stimme(n) erheben. Diskutiert wurde dabei auch, welche Anträge der Landesverband einbringen möchte. Die Frist bis zur Meldung von regulären Anträgen läuft am 9. Juli 2021 aus. Aufgrund der Corona-Lage fanden die letzten Sitzungen mit dem Landesvorstand alle virtuell statt. Bei einer Tagung in Präsenz erkennt man dann sehr schnell, was bei virtuellen Tagungen fehlt. Es geht um den Austausch zu Nebenthemen, die im Übrigen nicht weniger wichtig sind, um Reaktionen und Fragen, die am Rechner nicht gestellt werden. Anstatt durch das Programm zu hetzen, konnten wir uns Zeit nehmen, um zu beraten und zu diskutieren und das haben wir getan.

Stichwort Landesdelegiertentag: Genauso wichtig wie Delegierte beim Bundesdelegiertentag sind Delegierte beim Landesdelegiertentag. Das höchste Beschlussgremium des Landes legt die Strategische Ausrichtung der Verbandspolitik für die nächsten vier Jahre fest. Die Delegierten wählen die Funktionäre und können damit unmittelbar Einfluss auf die Zukunft des BDK Baden-Württemberg nehmen. Interessierte nehmen bitte Kontakt mit ihren Bezirksverbandsvorsitzenden auf – zudem können die Bezirksverbände LDT-Anträge auf den Weg bringen. Hans-Peter Frank hat zusammen mit Joe Schröter die Antragskommission übernommen. Anträge bitte an die Geschäftsstelle.